Zeitschrift: Zenit

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern

Band: - (2007)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3



Ida Glanzmann-Hunkeler, Präsidentin Pro Senectute Kanton Luzern

Der richtige Moment ist jetzt

Die Erbschaftsplanung gehört zu den Dingen, die man gerne auf die lange Bank schiebt. Nur ein kleiner Teil der Versterbenden hat ein Testament verfasst. Das Thema Erben wird häufig verdrängt, weil es mit dem eigenen Sterben zusammenhängt. Eine frühzeitige Planung kann Streit in der Familie verhindern. Zudem lässt sich damit sicherstellen, dass das Vermögen wirklich so weitergegeben wird, wie man es sich wünscht. Gemäss der Studie «Erben in der Schweiz», die im Rahmen eines Nationalfondsprojekts

entstanden und kürzlich erschienen ist, macht die Vererbungssumme in der Schweiz etwa 8,1 Prozent des Volkseinkommens aus. Im Durchschnitt beträgt eine Erbschaft pro erbende Person 178 000 Franken. Damit liegen die Schweizer über dem gesamteuropäischen Durchschnitt. Höher ist aber auch das Alter der Erbnehmer. Über die Hälfte der Erbschaften gehen an Personen über 55. Bis 2020 wird dieser Anteil auf zwei Drittel ansteigen. Immer weniger kann dadurch die nachfolgende Generation das Ererbte beispielsweise für den Aufbau der eigenen Existenz einsetzen. Diese Entwicklung lässt lebzeitige Übertragungen umso sinnvoller erscheinen. Vermögenswerte zu übertragen, wenn Kinder und Enkel den wirtschaftlichen «Zustupf» brauchen können, ist zudem ein geeignetes Instrument, um bei der späteren Erbteilung Konflikte unter den Erben zu vermeiden.

Der richtige Zeitpunkt, Ihr Erbe zu regeln, ist jetzt! Verlangen Sie kostenlos unseren Leitfaden «Wissenswertes zum Testament» oder holen Sie Rat bei einem der Anwälte unserer unentgeltlichen Rechtsauskunft (jeden ersten Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr, eine Anmeldung unter 041 226 11 88 ist erforderlich).



Kurt Aeschbacher ist seit 27 Jahren am TV-Bildschirm zu sehen. Der beliebte Fernsehmann erzählt über die Faszination Fernsehen, Leistungsdruck, Lampenfieber und seinen Umgang mit dem Älterwerden.

Erbrecht: Die Anwälte Reto Ineichen, Urs Manser und Peter Stadelmann beantworten wichtige Fragen.

Geldratgeber: Markus Koch, Leiter der Region Zentralschweiz UBS, über die Regelung des Nachlasses.

Hausverein: Markus Schuler gibt Tipps über den richtigen Umgang mit Wohneigentum im Alter.

Kremation: Hansjörg Kaufmann über Sinn und Zweck des Kremationsvereins Luzern.

Grand Casino: Das Sozialkonzept Careplay hilft bei der Früherkennung von Spielsüchtigen.

Sozialberatung: Drei Schwestern sorgen dafür, dass ihre pflegebedürftige Mutter daheimbleiben kann.

Herbstsammlung: Prominente begründen, weshalb Spenden für Pro Senectute sinnvoll sind.

Alzheimer: Rosemarie Vogel berichtet, wie wichtig es ist, im Alltag unterstützt und entlastet zu werden.

Agenda: Termine, Kurse und Veranstaltungen, die einen Besuch wert sind.

LKB-Fondskonto club sixtysix: Heidi Scherer über nachhaltige Anlagen.

club sixtysix: Weshalb auch Aschi Sport bei diesem Rabattsystem mit dabei ist.

Gut zu wissen: Alle wichtigen Adressen und Telefonnummern von Pro Senectute Kanton Luzern.

Impressum:

«Zenit» ist ein Produkt von Pro Senectute Kanton Luzern und erscheint viermal mit der Monatszeitschrift «Zeitlupe».

Redaktionsadresse: Zenit, Pro Senectute Kanton Luzern, Bundesplatz 14, 6002 Luzern

Telefon: 041 226 11 88 Fax: 041 226 11 89 E-Mail: info@lu.pro-senectute.ch

Redaktionsteam: Peter Dietschi, Jürg Lauber

Grafik/Layout/Produktion: Nadia Lattmann, Marianne Noser (Zeitlupe, Zürich)

Inserate: Pro Senectute Kanton Luzern, Geschäftsstelle

Druck und Expedition: Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage: 17 000